IWC
SCHAFFHAUSEN

MANUFAKTURZENTRUM VON IWC SCHAFFHAUSEN MIT RENOMMIERTEM INDUSTRIEPREIS AUSGEZEICHNET

Schaffhausen, 2. Dezember 2020 – IWC Schaffhausen hat bei der erstmaligen Teilnahme am Industrie-Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ den GEO Award gewonnen. Der Preis gehört zu den begehrtesten Auszeichnungen für europäische Unternehmen und attestiert der Schweizer Luxusuhrenmanufaktur eine hohe operative Exzellenz über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg. Gewürdigt werden von den Juroren aber auch die überzeugenden Leistungen von IWC in den Bereichen Qualität und Nachhaltigkeit.

Eine perfekte Qualität lässt sich nur durch Exzellenz auf allen Stufen erreichen: In der Innovation, der Entwicklung, im Design, aber vor allem auch auf der Ebene der verschiedenen Fertigungsprozesse sind absolute Spitzenleistungen nötig, damit jeder einzelne Zeitmesser von IWC höchste Ansprüche an die Qualität, Verlässlichkeit und Langlebigkeit erfüllt. 2018 hat IWC die Fertigung von Werkteilen, die Werkmontage und die Gehäusefertigung in einem neuen Manufakturzentrum zusammengeführt. Jetzt wurde die transparent gebaute Uhrenmanufaktur, in der IWC traditionelle Handwerkskunst mit modernsten Produktionsmethoden und Technologien verbindet, beim Industrie-Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ mit dem GEO Award (Global Excellence in Operations) ausgezeichnet.

„Seit über 10 Jahren beschäftigen wir uns im Rahmen verschiedener strategischer Programme mit dem Thema operative Exzellenz und konnten seither weitreichende Verbesserungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette erzielen. Insbesondere in den Bereichen Qualität, Service und Nachhaltigkeit haben wir hierbei enorme Erfolge erlangt. Dass wir bei unserer erstmaligen Teilnahme am Wettbewerb nun gleich die wichtige Auszeichnung des GEO Awards gewinnen konnten, ist eine tolle Bestätigung für unsere Arbeit, aber gleichzeitig auch ein grosser Ansporn, weiterhin an der kontinuierlichen Verbesserung unserer Prozesse und Produkte zu arbeiten. Wir wollen eine absolut perfekte Qualität sicherstellen, damit unsere mechanischen Zeitmesser ihre Besitzer ein Leben lang erfreuen“, erklärt Andreas Voll, COO von IWC Schaffhausen.

EIN INNOVATIVES, NEUES FERTIGUNGSLAYOUT UND STÄNDIGE VERBESSERUNG

Für das neue Manufakturzentrum haben die Operations-Spezialisten von IWC ein neues Fertigungslayout entwickelt, das den Wertstrom vom Rohmaterial bis zum fertigen Uhrwerk oder Gehäuse in einem eng aufeinander abgestimmten Prozess abbildet. Dabei wurden umfassende Lean-Prinzipien berücksichtigt, die vor allem auf die Vermeidung von Fehlern, kurze Durchlaufzeiten und eine hohe Qualität abzielen. Zur ständigen Verbesserung der Prozesse tragen darüber hinaus die Shopfloor-Bereiche bei, in denen sich die Mitarbeitenden regelmässig treffen und austauschen. Das Streben nach operativer Exzellenz reicht bei IWC bis zur Gründung der Manufaktur vor über 150 Jahren zurück. Damals führte der amerikanische Uhrmacher und Ingenieur F.A. Jones eine zentralisierte Fertigung mit einer ausgeprägten Arbeitsteilung ein und nutzte die Wasserkraft aus dem Rhein für den Antrieb seiner Maschinen. So erreichte er nicht nur bessere und stabilere Fertigungsprozesse, sondern auch eine bisher bei mechanischen Uhren ungekannte Qualität.

IWC Schaffhausen · Baumgartenstrasse 15 · CH-8201 Schaffhausen
Phone +41 (0)52 235 75 65 · Fax +41 (0)52 235 75 01 · press@iwc.com · press.iwc.com

„Wir haben an diesem Wettbewerb teilgenommen, um uns in einem detaillierten Benchmark mit den besten Industrieunternehmen Europas zu messen und daraus lernen zu können. Denn als Ingenieure der Uhrmacherkunst wollen wir unsere Abläufe ständig hinterfragen, unsere Prozesse kontinuierlich weiterentwickeln und die Qualität unserer Produkte nachhaltig steigern. Zu den Preisträgern gehörten in den letzten Jahren einige der bekanntesten Industrieunternehmen Europas, so auch unser langjähriger Partner Mercedes-AMG. Dass wir jetzt als erste Luxusuhrenmanufaktur mit dem GEO Award für operative Exzellenz ausgezeichnet wurden, freut uns deshalb ganz speziell“, ergänzt Stefan Jung, Lean Advisor von IWC Schaffhausen.

JUROREN WÜRDIGEN DIE FORTSCHRITTE BEI QUALITÄT UND NACHHALTIGKEIT

Die Juroren des Wettbewerbs haben insbesondere die Anstrengungen gewürdigt, mit denen IWC die Qualität seiner Produkte verbessert und die Nachhaltigkeit in der Fertigung erhöht. Als Beispiel wurde unter anderem der Einsatz von fortschrittlichen Verfahren zur Datenanalyse erwähnt. Von der Fertigung eines Produktes über sämtliche Prüfschritte bis hin zum Service und den Kundenfeedbacks werden bei IWC umfassende Daten zur Qualität erhoben und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse fliessen regelmässig in die Verbesserung der Prozesse ein. Speziell hervorgehoben wurden aber auch die Leistungen von IWC im Bereich der Nachhaltigkeit – etwa die Energieeffizienz in der Produktion, die Vermeidung von Abfall oder die „Great Place to Work“-Zertifizierung als Arbeitgeber.

EINE DER RENOMMIERTESTEN PREISE FÜR INDUSTRIEUNTERNEHMEN

Der Industrie-Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ (www.fabrik-des-jahres.de) wird seit 1992 durchgeführt und hat zum Ziel, Spitzenleistungen von produzierenden Unternehmen auszuzeichnen. Die gemeinsame Initiative der Unternehmensberatung Kearney, SV Veranstaltungen und der Wirtschaftszeitung Produktion gehört zu den renommiertesten Preisen für Industrieunternehmen in Europa. Zu den Preisträgern gehörten in der Vergangenheit unter anderem Mercedes-AMG, Procter & Gamble Crailsheim, MAN, Bosch, ABB oder Infineon. Offiziell werden die Preise am 21. bis 23. Juni 2021 im Neckar Forum in Esslingen verliehen.

IWC Schaffhausen · Baumgartenstrasse 15 · CH-8201 Schaffhausen
Phone +41 (0)52 235 75 65 · Fax +41 (0)52 235 75 01 · press@iwc.com · press.iwc.com

IWC
SCHAFFHAUSEN

IWC SCHAFFHAUSEN

1868 gründete Florentine Ariosto Jones aus Boston die „International Watch Company“ in Schaffhausen. Der amerikanische Uhrmacher kombinierte moderne Produktionsmethoden aus seiner Heimat mit Schweizer Handwerkskunst, um hochwertige Taschenuhren für das Luxussegment herzustellen. Damit schuf er 27-jährig nicht nur den typischen Engineering-Ansatz von IWC, sondern er etablierte auch die zentralisierte Fertigung von mechanischen Uhren in der Schweiz.

In den vergangenen über 150 Jahren hat sich IWC mit funktionalen und benutzerfreundlichen Komplikationen wie Chronographen und Kalendern weltweit einen Namen gemacht. Die Manufaktur war ein Pionier in der Verarbeitung von Titan und Keramik und ist heute auf robuste Uhrengehäuse aus technischen Materialien wie Titanaluminid oder Ceratanium® spezialisiert. Mit einer klaren, puristischen Designsprache und kontinuierlicher Innovationskraft entwickelt IWC zeitlos schöne Ikonen.

Uhren aus Schaffhausen sind gebaut, um Generationen zu überdauern. Entsprechend hohe Ansprüche stellt IWC an die Nachhaltigkeit sämtlicher Unternehmensaktivitäten. Die Manufaktur legt Wert auf Transparenz, beschafft Rohstoffe verantwortungsvoll und verkleinert die Auswirkungen des Geschäfts auf die Umwelt. Sie bildet die nächste Generation von Uhrmachern selber aus und möchte allen Mitarbeitenden beste Arbeitsbedingungen bieten. Gemeinsam mit Partnern setzt sich IWC zudem weltweit für benachteiligte Kinder und Jugendliche ein.

DOWNLOADS

Bilder des Manufakturzentrums von IWC können kostenlos bezogen werden unter press.iwc.com

WEITERE INFORMATIONEN

IWC Schaffhausen
Department Public Relations
E-Mail press-iwc@iwc.com
Website press.iwc.com

INTERNET UND SOCIAL MEDIA

Website	iwc.com
Facebook	facebook.com/IWCWatches
YouTube	youtube.com/iwcwatches
Twitter	twitter.com/iwc
LinkedIn	linkedin.com/company/iwc-schaffhausen
Instagram	instagram.com/iwcwatches
Pinterest	pinterest.com/iwcwatches